

(12) **Österreichische Patentanmeldung**

(21) Anmeldenummer: A 50148/2021 (51) Int. Cl.: **B27D 1/00** (2006.01)
(22) Anmeldetag: 03.03.2021 **B32B 21/14** (2006.01)
(43) Veröffentlicht am: 15.09.2021 **B27L 5/00** (2006.01)
B44C 5/04 (2006.01)

(30) Priorität:
04.03.2020 DE 102020105845.4 beansprucht.

(71) Patentanmelder:
VD-Werkstätten GmbH & Co. KG
32107 Bad Salzuffen (DE)

(74) Vertreter:
Puchberger & Partner Patentanwälte
1010 Wien (AT)

(54) **Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht und Dekorschicht**

(57) Es wird ein Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht (1) aus einem reliefierten Holzfurnier (2) und einem an einer Seite des Holzfurniers (2) angebrachten Vlies (3), mit den folgenden Verfahrensschritten beschrieben:

- Bereitstellen einer Presse mit einem reliefierten Pressstempel (4), einer Andruckplatte (7) und einer auf der Andruckplatte (7) angeordnete Pufferplatte (6),
- Einlegen des Holzfurniers (2) und des Vlieses (3) in die Presse, wobei das Vlies (3) der Pufferplatte (6) und die dem Vlies (3) abgewandte Seite des Holzfurniers (2) dem reliefierten Pressstempel (4) zugewandt ist,
- Verpressen des Holzfurniers (2) zusammen mit dem Vlies (3) unter Ausbildung eines Reliefs (8) im Holzfurnier (2) und dem daran fixierten Vlies (3),
- Abziehen der Dekorschicht (1) von der Pufferplatte (6).

Des Weiteren wird eine Dekorschicht (1) beschrieben.

Figur 1



Zusammenfassung

Es wird ein Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht (1) aus einem reliefierten Holzfurnier (2) und einem an einer Seite des Holzfurniers (2) angebrachten Vlies (3), mit den folgenden Verfahrensschritten beschrieben:

- Bereitstellen einer Presse mit einem reliefierten Pressstempel (4), einer Andruckplatte (7) und einer auf der Andruckplatte (7) angeordnete Pufferplatte (6),
- Einlegen des Holzfurniers (2) und des Vlieses (3) in die Presse, wobei das Vlies (3) der Pufferplatte (6) und die dem Vlies (3) abgewandte Seite des Holzfurniers (2) dem reliefierten Pressstempel (4) zugewandt ist,
- Verpressen des Holzfurniers (2) zusammen mit dem Vlies (3) unter Ausbildung eines Reliefs (8) im Holzfurnier (2) und dem daran fixierten Vlies (3),
- Abziehen der Dekorschicht (1) von der Pufferplatte (6).

Des Weiteren wird eine Dekorschicht (1) beschrieben.

Fig. 1

Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht und Dekorschicht

Die vorliegende Erfindung betrifft ein Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht aus einem reliefierten Holzfurnier und einem an einer Seite des Holzfurniers angebrachten Vlies sowie eine Dekorschicht.

Derartige Dekorschichten, bestehend aus einem Holzfurnier und einem auf einer der Sichtseite des Holzfurniers abgewandten Rückseite angebrachten Vlies sind in zahlreichen Varianten aus dem Stand der Technik bekannt, so beispielsweise aus der DE 198 03 262 C2.

Die Anbringung eines solchen Vlieses an der Rückseite des Holzfurniers dient dazu, durch Verformung unter Druck und Temperatur entstehende Risse und Brüche, meistens bei gebogenen Produkten zu vermeiden und damit derartige Furniere für den Bereich der Profilmantelung nutzen zu können, da das auf das Furnier aufkaschierte Vlies dafür sorgt, dass das Furnier auch um sehr kleine Radien gebogen werden kann, ohne wie oben ausgeführt zu zerbrechen bzw. um Risse im Furnier möglichst zu vermeiden.

Auch bekannt ist es, die Sichtfläche des Furniers durch Walzen derart zu bearbeiten, dass in der Sichtfläche des Holzfurniers dreidimensionale Reliefstrukturen entstehen.

Nachteilig ist dabei der hohe Fertigungsaufwand solcher Dekorschichten.

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist es, ein Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht aus einem reliefierten Holzfurnier und einem an einer Seite des Holzfurniers angebrachten Vlies bereitzustellen, das in einfacher Weise fertigbar ist.

Diese Aufgabe wird durch ein Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht aus einem reliefierten Holzfurnier und einem an einer Seite des Holzfurniers angebrachten Vlies mit den Verfahrensschritten des Anspruchs 1 sowie durch eine Dekorschicht mit den Merkmalen des Anspruchs 5 gelöst.

Das erfindungsgemäße Verfahren weist die folgenden Verfahrensschritte auf:

- Bereitstellen einer Presse mit einem reliefierten Presstempel, einer und einer auf der Andruckplatte angeordnete Pufferplatte,
- Einlegen des Holzfurniers und des Vlieses in die Presse, wobei das Vlies der Pufferplatte und die dem Vlies abgewandte Seite des Holzfurniers dem reliefierten Presstempel zugewandt ist,
- Verpressen des Holzfurniers zusammen mit dem Vlies unter Ausbildung eines Reliefs im Holzfurnier und dem daran fixierten Vlies,
- Abziehen der Dekorschicht von der Pufferplatte.

Mit einem solchen Verfahren ist in einfacher Weise die Herstellung einer reliefierten Dekorschicht ermöglicht, die sich durch das auf ihrer Rückseite angebrachte Vlies zudem für den Einsatz der Profilmantelung eignet.

Vorteilhafte Ausführungsvarianten der Erfindung sind Gegenstand der Unteransprüche.

Das Vlies wird gemäß einer weiteren bevorzugten Ausführungsvariante mit dem Holzfurnier verklebt.

Die erfindungsgemäße Dekorschicht zur Ummantelung von Profilen und/oder Möbelbauteilen weist ein Holzfurnier und ein an einer Seite des Holzfurniers angebrachtes Vlies auf, wobei das Holzfurnier mit einem eingepressten Relief ausgebildet ist.

Vorteil einer solchen erfindungsgemäßen Dekorschicht liegt in der einfachen Herstellungsweise der Dekorschicht und der Möglichkeit in einfacher Weise die Dekorschicht mit einer Reliefierung zu versehen.

Nachfolgend wird eine bevorzugte Ausführungsvariante des erfindungsgemäßen Verfahrens sowie der erfindungsgemäßen Dekorschicht anhand der beiliegenden Zeichnungen näher erläutert. Es zeigen:

Figur 1 eine Schnittdarstellung durch eine Ausführungsvariante einer erfindungsgemäßen Dekorschicht und

Figur 2 eine schematische Schnittdarstellung durch ein Presswerkzeug und ein darin eingelegtes Holzlaminat und Vlies zur Fertigung der in Figur 1 gezeigten Dekorschicht.

In der nachfolgenden Figurenbeschreibung beziehen sich Begriffe wie oben, unten, links, rechts, vorne, hinten usw. ausschließlich auf die in den jeweiligen Figuren gewählte beispielhafte Darstellung und Position der Dekorschicht, des Holzfurniers, des Vlieses, des Pressstempels, der Andruckplatte und dergleichen. Diese Begriffe sind nicht einschränkend zu verstehen, d.h., durch verschiedene Arbeitsstellungen oder die spiegelsymmetrische Auslegung oder dergleichen können sich diese Bezüge ändern.

In Figur 1 ist mit dem Bezugszeichen 1 insgesamt eine Ausführungsvariante einer erfindungsgemäßen Dekorschicht bezeichnet.

Eine solche Dekorschicht besteht aus einem reliefierten Holzfurnier und einem auf einer einer Sichtseite abgewandten Rückseite des Holzfurniers 2 angebrachten Vlies 3.

Durch das auf der Rückseite angebrachte Vlies 3 ist es ermöglicht, die Dekorschicht zur Ummantelung von Profilen wie beispielsweise Rohren, insbesondere Rechteckrohren und dergleichen einzusetzen.

Zur Herstellung einer solchen Dekorschicht wird, wie in Figur 2 schematisch dargestellt, wie folgt vorgegangen:

Zunächst wird das glatte, noch unreliefierte Holzfurnier sowie das Vlies 3 in die Presse eingelegt.

Bei der in Figur 2 dargestellten Anordnung der Presse ist eine Andruckplatte 7 zuunterst angeordnet. Ein reliefierter Pressstempel 4 mit seiner der Andruckplatte 7 zugewandten reliefierten Stempelfläche 5 wird beim Verpressen von oben in Richtung der Andruckplatte 7 gedrückt.

Auf der Andruckplatte 7 ist eine Pufferplatte 6 angeordnet.

In einer bevorzugten Ausführungsvariante wird zunächst das Vlies 3 auf die auf der Andruckplatte aufliegende Pufferplatte 6 aufgelegt.

Die Pufferplatte 6 dient dabei dazu, auch in vertikaler Richtung z tiefere Reliefgestaltungen in das Holzfurnier 2 einbringen zu können, ohne das Vlies zu zerstören.

Vor dem Auflegen des unreliefierten Holzfurniers 2 auf das Vlies 3 wird bevorzugt die dem Holzfurnier 2 zugewandte Oberseite des Vlieses 3 oder die dem Vlies 3 zugewandte Unterseite des Holzfurniers 2 mit einer Kleberschicht versehen, die dem Verkleben des Vlieses 3 mit dem Holzfurnier 2 dient.

Anschließend wird das Holzfurnier 2 auf das Vlies 3 aufgelegt.

Danach wird das Holzfurnier 2 mit dem Vlies 3 unter Ausbildung des durch den Pressstempel 4 vorgegebenen Reliefs 8 im Holzfurnier 2 und dem daran fixierten Vlies 3 in der Presse verpresst.

Denkbar ist auch, das unreliefierte Holzfurnier 2 mit dem Vlies 3 vor dem Einlegen in die Presse aneinander zu fixieren.

Bei der Ausführungsvariante des Verfahrens, bei dem die Pufferplatte 6 eingesetzt wird, kann nach dem Verpressen die Dekorschicht 1 von der Pufferplatte 6 abgezogen werden.

Die Dekorschicht 1 zur Ummantelung von Profilen oder Möbelbauteilen mit dem in das Holzfurnier 2 eingepressten Relief 8 kann des Weiteren beispielsweise durch Zinken von Rändern der Dekorschicht 1 nach dem Verpressen zu Endlostreifen zusammengesetzt werden.

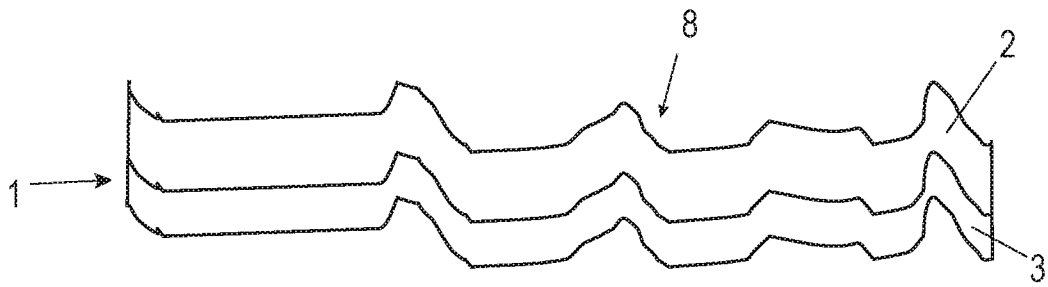
Bezugszeichenliste

- | | |
|---|---------------------------|
| 1 | Dekorschicht |
| 2 | Holz furnier |
| 3 | Vlies |
| 4 | Pressstempel |
| 5 | Reliefierte Stempelfläche |
| 6 | Pufferplatte |
| 7 | Andruckplatte |
| 8 | Relief |

Patentansprüche

1. Verfahren zur Herstellung einer Dekorschicht (1) aus einem reliefierten Holz-
furnier (2) und einem an einer Seite des Holzfurniers (2) angebrachten Vlies
(3), mit den Verfahrensschritten:
 - Bereitstellen einer Presse mit einem reliefierten Pressstempel (4), einer
Andruckplatte (7) und einer auf der Andruckplatte (7) angeordnete Puf-
ferplatte (6),
 - Einlegen des Holzfurniers (2) und des Vlieses (3) in die Presse, wobei
das Vlies (3) der Pufferplatte (6) und die dem Vlies (3) abgewandte Seite
des Holzfurniers (2) dem reliefierten Pressstempel (4) zugewandt ist,
 - Verpressen des Holzfurniers (2) zusammen mit dem Vlies (3) unter Aus-
bildung eines Reliefs (8) im Holzfurnier (2) und dem daran fixierten Vlies
(3),
 - Abziehen der Dekorschicht (1) von der Pufferplatte (6).
2. Verfahren nach Anspruch 1, wobei das Vlies (3) mit dem Holzfurnier (2) wäh-
rend des Verpressens verklebt wird.
3. Verfahren nach Anspruch 1 oder 2, wobei das Vlies (3) mit dem Holzfurnier
(2) vor dem Verpressen verklebt wird.
4. Dekorschicht (1) zur Ummantelung von Profilen und/oder Möbelbauteilen,
aufweisend ein Holzfurnier (2) und ein an einer Seite des Holzfurniers (3) an-
gebrachtes Vlies, **dadurch gekennzeichnet, dass** das Holzfurnier (2) mit ei-
nem eingepressten Relief (8) ausgebildet ist.

Figur 1



Figur 2

